

musik

januar –
märz 2016

www.zhdk.ch/musik

Wo nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im
Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Zürich und bei freiem Eintritt statt

januar

- 4.1.** Montag, 18.00, 3.K01 Hörsaal 1, Ebene 3
ringvorlesung: wie frei ist die freie improvisation ?
Thomas Meyer
Die sogenannte Freie Improvisation ist eine der grossen Errungenschaften innerhalb der zeitgenössischen Musik und des Jazz. Die Gründerzeiten liegen allerdings schon ein halbes Jahrhundert zurück. Wo steht diese Richtung heute: Ist sie nur eine Musizierpraxis oder auch ein Stil? Wieviel Zwanghaftigkeit steckt in dieser Freiheit? Und wieviel Entwicklungspotenzial?
- 5.1.** Dienstag, 18.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5
podium: klavier- und kammermusikklasse ulrich koella
- 5.1.** Dienstag, 18.30, Johanneskirche, Limmatstrasse 112, Zürich
kanon-vesper: in uns kreist das leben
Kantorei ZHdK; Beat Schäfer, Leitung
Kanonlieder und -improvisationen, Bekanntes und Neues zum Zuhören und Mitsingen.
- 5.1.** Dienstag, 20.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: gesangsklasse lina maria akerlund
- 6.1.** Mittwoch, 18.00, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: blockflötenklasse matthias weilenmann
Kantorei ZHdK; Beat Schäfer, Leitung



- 7.1.** Donnerstag, 17.00, 2.A05 Viaduktraum, Ebene 2
vortrag: diagrammatologie
Prof. Dr. Sybille Krämer, Institut für Philosophie der Freien Universität Berlin
Im Rahmen des SNF-Forschungsprojektes „Klang Farbe Raum – Ein Virtuelles Museum“
www.zhdk.ch/icst_klangfarberaum
- 7.1.** Donnerstag, 19.30, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: saxophonklasse lars mlekusch
- 7.1.** Donnerstag, 19.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: violoncelloklasse roel dieltiens
- 8.1.** Freitag, 19.30, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5
konzert: jörg widmann
Konzert des Ateliers Zeitgenössische Musik. Studierende der ZHdK; Felix Baumann, Martina Schucan, Leitung
Jörg Widmann gehört zu den gefeierten Komponisten der Gegenwart. Seine hochexpressiv aufgeladene Musik kennt keine Berührungsängste, weder in Richtung Geräuschklang noch im Verhältnis zur Tradition. Am 7. und 8. Januar weilt er für einen Kammermusikworkshop an der ZHdK. Die darin erarbeiteten Stücke zeigen Studierende im Konzert.
- 8.1.** Freitag, 19.30, 6.G02, Ebene 6
podium: klassen studio alte musik
Monika Baer, Martin Zeller und Claire Genewein
- 8.1.** Freitag, 20.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: gesangsklasse lina maria akerlund
- 8.1.–9.1.** Fr–Sa, 20.00, Keller 62, Rämistrasse 62, Zürich
sprechperformance
Adrian Borter, Simon Griesinger, Vera Kneubühl, Deborah Mäder, Katrin Popp, Frieder Torp, Niels Van der Waerden; Petra Radulescu, Leitung
In Form einer Gruppenperformance schliessen die Schulmusik II-Studierenden das Modul Sprechtechnik ab.
- 9.1.** Samstag, 09.30, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5
podium: oboen- und englischhornklasse martin frutiger
- 9.1.** Samstag, 19.30, 6.K15 Kammermusiksaal 2, Ebene 6
podium: saxophonklasse lars mlekusch ...
... mit Kammermusik und Saxophonensemble ZHdK
- 11.1.** Montag, 18.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: klavierklasse eckart heiligers
- 12.1.** Dienstag, 18.30, Johanneskirche, Limmatstrasse 112, Zürich
gregorianische vesper: dies ist mein geliebter sohn
Gregorianik-Schola ZHdK; Stephan Klarer, Leitung
- 12.1.** Dienstag, 19.00, 6.K15 Kammermusiksaal 2, Ebene 6
podium: fagottklasse matthias racz
- 12.1.** Dienstag, 19.30, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: improvisationsklasse lucas niggli
- 13.1.** Mittwoch, 12.12, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
lunchkonzert: liebeslieder
Bachelor-Semesterchor; Beat Schäfer, Markus Utz, Leitung. Werke von Huber, Brahms, Stenhammar u.a.
- 13.1.** Mittwoch, 14.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: trompetenklasse frits damrow und laurent tinguely
- 13.1.** Mittwoch, 18.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: klavierklasse eckart heiligers
- 13.1.** Mittwoch, 19.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: gitarrenklasse anders miolin



- 14.1.–16.1.** Do–Sa, 10.00–18.00, 6.G02, Ebene 6
workshop barockgesang: von louis xiv. zu Louis xv.
Französische Vokalmusik des 17. und 18. Jahrhunderts; Jill Feldman
Airs de cours und Opernarien des 17. und 18. Jahrhunderts, französische Kantaten, Leçons de ténèbres
- 14.1.** Donnerstag, 14.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: querflötenklasse philippe racine
- 14.1.** Donnerstag, 19.30, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5
konzert: ungarns moderne
Konzert des Ateliers Zeitgenössische Musik. Studierende der ZHdK; Burkhard Kinzler, Leitung
- 14.1.** Donnerstag, 20.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: klarinettenklasse matthias müller
- 15.1.** Freitag, 17.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: oboenklasse louise pellerin
- 15.1.** Freitag, 18.00, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7
podium: violinklasse andreas janke
- 15.1.** Freitag, 18.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5
podium: liedklasse hans adolfsen und christoph berner
- 15.1.** Freitag, 19.30, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7
podium: kontrabassklasse duncan mctier

15. 1. Freitag, 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

konzert arc-en-ciel: uraufführungsabend

Arc-en-Ciel; Johannes Schlaefli und seine Dirigierklasse, Leitung. Uraufführungen aus den Kompositionsklassen Arc-en-Ciel, das Ensemble für zeitgenössische Musik der ZHdK, präsentiert regelmässig neuste Arbeiten aus den Kompositionsklassen. Dabei ist die Uraufführung des eigenen Werks für die Studierenden und ihr Umfeld jeweils eine bewegende Erfahrung. Die Vielfalt der Stücke öffnet die Ohren und prägt die Atmosphäre der exklusiven Konzerte.

16. 1. Samstag, 17.00, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

podium: liedklasse hans adolfsen und christoph berner

19. 1.–20. 1. Di–Mi, 10.00–17.00, Toni-Areal

master-kolleg: hkb und zhdk

Zwei Tage setzen sich die Studierenden der Masterstudiengänge in Komposition aus Zürich und Bern mit ‚Humor und Musik‘ auseinander.

20. 1. Mittwoch, 12.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

podium: hornklasse mischa greull

21. 1. Donnerstag, 19.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

podium: viola- und kammermusikklasse wendy enderle-champney

21. 1.–23. 1. Do–Sa, ab 10.00, Toni-Areal

meisterkurs theorie: spektrale musik

Meisterkurs mit Bernd Asmus zu Gérard Grisey und dessen Kontexten
Am 3. Zürcher Meisterkurs für Musiktheorie wird der renommierte Musiktheoretiker Bernd Asmus mit den Teilnehmenden zentrale Werke spektraler Komponisten analysieren. Im Vordergrund steht dabei die analytische Betrachtung und Diskussion der Werke Gérard Griseys.

22. 1. Freitag, 17.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

podium: gesangsklasse werner güra

23. 1. Samstag, 17.00, Fraumünster, Münsterhof 2, Zürich

uraufführung: castagnet meets chagall

Jörg-Ulrich Busch, Orgel; Bachelor-Projektchor, LunchTimeChor; Markus Utz, Leitung
Schweizer Erstaufführung der Missa ‚Salve Regina‘ von Yves Castagnet
Chagalls Kunst inspiriert – auch Yves Castagnet, Komponist und Organist in Notre-Dame de Paris. Dessen Missa in der Tradition von Vierne und Widor ist wie geschaffen für das Fraumünster mit den berühmten Chagall-Fenstern. Es wird in diesem Konzert erstmals in der Schweiz aufgeführt.

24. 1. Sonntag, 11.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

konzert: precollege

Studierende PreCollege Musik der ZHdK

25. 1. Montag, 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

spektrumkonzert: landscapes of passion

Matthias Weilenmann, Blockflöte; Margarete Kopelent, Cembalo; Brian Franklin, Viola da gamba.
Werke von Matthew Locke, William Lawes, Henry Purcell, Carl Friedrich Abel
Reiche Kontraste, theatralische Momente, musikalische Experimente – Schönheit und Katastrophe gehen im Barock eine verhängnisvolle Affäre ein. Das vorliegende Programm taucht in die Tiefen der englischen Musik des 17. Jahrhunderts ein und widerspiegelt das Lebensgefühl einer zerrissenen und letztlich doch hoffnungsvollen Zeit. Ergänzt werden diese Werke durch Kompositionen von Abel.

26. 1. Dienstag, 18.30, Johanneskirche, Limmatstrasse 112, Zürich

vesper: von saulus zu paulus

Motettenchor ZHdK; Stephan Klarer, Leitung

26. 1. Dienstag, 19.00, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7

gestural music – moving music II

Jan Schacher und Beat Unternährer: ‚Double Vortex II‘ – für Posaune und Live-Elektronik (2015) UA
Jan Schacher und Angela Stoecklin: ‚Moving Music‘ – Body, Live-Elektronik (2016) UA
sowie weitere Stücke

Konzert / Showing im Rahmen des SNF-Forschungsprojektes ‚Motion Gesture Music‘: Das Projekt untersucht die Rolle von Bewegung in der Komposition und der Aufführung von Musik. Ausserdem beschäftigt es sich mit der Art und Weise, wie Bewegungen Bedeutung erzeugen und dabei zu Gesten werden, die unser Verständnis von Musik prägen. www.zhdk.ch/icst_mgm

28. 1. Donnerstag, 19.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7

konzert: performance practice of electroacoustic music

Germán Toro-Pérez, Florian Bogner, Carlos Hidalgo, Klangreggie
Im Projekt ‚Performance Practice of Electroacoustic Music‘ entwickeln und erproben Musikwissenschaftler und Musikerinnen gemeinsam Aufführungskonzepte, die im Rahmen des Konzerts präsentiert und diskutiert werden. www.zhdk.ch/icst_auffuehrungspraxis

musikklub mehrspur –

mehrbesser im toni!

M E H R S P U R

Mehr Bar, mehr Club, mehr Pop und Jazz – alle Events auf www.mehrspur.ch

februar

3. 2. Mittwoch, 14.00, 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

podium: violaklasse nicolas corti

5. 2. Freitag, 19.00, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

podium: violoncelloklasse thomas grossenbacher

7. 2. Sonntag, 17.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

podium: kontrafagottklasse hans agreeda



8. 2. Montag, 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

spektrumkonzert: all‘arabesque

Matthias Müller, Klarinette; Giorgio Mandolesi, Fagott; Stefa Perifanova, Klavier
Werke von Ludwig van Beethoven, Matthias Müller, Michail Glinka

Die musikalische Zeitreise des vorliegenden Programms führt in drei Stationen vom 18. ins 21. Jahrhundert: vom deutschen Zeitweiser der Romantik Beethoven ... über den Schöpfer einer eigenständigen klassischen Musik Russlands Glinka ... bis zum Klarinetten- und Komponisten mit eigenständiger Ästhetik der Zweiten Moderne Müller.

21. 2.–22. 2. So. 17.00 / Mo. 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7 (Einführung 45‘ vor Konzertbeginn)

chor- und orchesterkonzert: mose-requiem

Chöre und Orchester der Zürcher Hochschule der Künste; Eva Oltiványi, Sopran; Tino Brütsch, Tenor; Michael Raschle, Bariton; Beat Schäfer, Leitung. Igor Strawinsky: Psalmen-Sinfonie; Franz Rechsteiner: Mose-Requiem

Eintritt frei, Kollekte; www.zhdk.ch/moserequiem

Die Psalmen-Symphonie zählt zu den bekanntesten Werken Strawinskys. Eine Besonderheit ist die Besetzung: Hohe Streicher und Klarinetten fehlen gänzlich, dafür sind die Bläser bis zu fünffach besetzt. Die nur aufwändig mit anderen Werken kombinierbare Orchesterbesetzung führte 1997 zu einem Auftrag an Franz Rechsteiner (Musik) und Lukas Spinner (Text). Deren Mose-Requiem weist instrumental dieselbe Besetzung auf, schlägt inhaltlich aber eine Brücke zu den Psalmen. Während Strawinsky die Themen Klage, Warten und Lob behandelt, stehen im Zentrum des Requiems nun Moses, sein Leben und der Ausblick ins verheissene Land, das er nicht mehr betreten darf.

29. 2. Montag, 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

spektrumkonzert: brass

Bernhard Bamert, David Bruchez Lalli, Posaune; Anne Jelle Visser, Tuba; Pius Baschnagel, Schlagzeug; Studierende der Klassen Bruchez und Visser. Werke von Bernhard Bamert, Tommy Pederson, Jim Self
Brass-Power! Posaunen und Tuben stehen im Zentrum des vorliegenden Programms. Zusammen gefunden haben sich ein Jazzposaunist und seine Kollegen aus der Klassik, deren Studierende und ein Jazzschlagzeuger. Was diese ungewöhnliche Formation mit den Kompositionen der Blechbläser anstellen wird, darf mit Spannung erwartet werden.

märz

6. 3. Sonntag, 19.00, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

konzert: precollege

Studierende PreCollege Musik der ZHdK

7. 3. Montag, 18.00, Toni-Areal

ringvorlesung: nach freiheit, freiheit dürstet’s mich

Udo Bernbach (Hamburg)

Nach Freiheit, Freiheit dürstet’s mich‘ (Tannhäuser). Freiheitsaspekte und -varianten in der Oper

8. 3. Sonntag, 19.30, 7.K05 Konzertsaal 1, Ebene 7

konzert: georges aperghis

Konzert des Ateliers Zeitgenössische Musik; Studierende der ZHdK; Lars Mlekusch, Leitung
Der griechische Komponist Georges Aperghis steht im Zentrum des interdisziplinären Ateliers Neue Musik. Anlässlich seines Besuches an der ZHdK finden Proben seiner Werke, Diskussionen und ein Abschlusskonzert in seiner Gegenwart statt.

9. 3.–11. 3. Mi–Fr, 10.00–18.00, 6.G02, Ebene 6

workshop barockgesang: claudio monteverdi

Canzone e arie per voce solo, oppure madrigali a 2, 3, 4, 5 o 6 voci. Jill Feldman

11. 3. Freitag, 18.00, Tonhalle, Kleiner Saal, Claridenstrasse 7, Zürich

prélude: messiaen, liegeti, benjamin

Gesprächs-Konzert mit Studierenden der ZHdK. Werke von Olivier Messiaen, György Ligeti, George Benjamin
Vorverkauf Tonhalle Zürich, Musikhaus Jecklin; ohne Konzertkarte CHF 10, für Studierende Eintritt frei

11. 3. Freitag, 18.30, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

konzert: k+s precollege

Jungstudierende PreCollege Musik der ZHdK

13. 3. Sonntag, 10.30, Gewerbemuseum, Kirchplatz 14, Winterthur

winterthurer museumskonzert: art rock phantasma

Sebastian Müller, Vibraphon und Arrangement; Bernhard Wagner, E-Gitarre; Anna Gschwend, Violine, Viola, Gesang

Musikalische Welten zu Plastiklin. Stücke von Peter Gabriel, Frank Zappa, Genesis, Gentle Giant und ELP in raffinierten Arrangements - sowie sprachverformende Texte von Ernst Jandl

14. 3. Montag, 18.30, 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

konzert: k+s precollege

Jungstudierende PreCollege Musik der ZHdK

14. 3. Montag, 19.30, 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

spektrumkonzert: das innere nach aussen – das äussere nach innen

Ranko Marković, Klavier. Carmina Quartett: Matthias Enderle, Susanne Frank, Violine; Wendy Champney, Viola; Stephan Goerner, Violoncello. Werke von Morton Feldman, Dmitri Schostakowitsch
Ein Meister der Langsamkeit, der Stille, der varierten Repetition – der Komponist Morton Feldman gehört zu den herausragenden Figuren in der amerikanischen Musikgeschichte des 20. Jahrhunderts. Schostakowitschs Schaffen vollzieht sich unter Stalin im Spannungsfeld von innerer Emigration, Werken als linientreuer Staatskomponist und wiederholten Schaffenskrisen. Im Konzert begegnet sein Klavierquintett op. 57 Feldmans Piano and String Quartet.

15. 3.–18. 3. Di–Fr, 14.30–18.30, 6.K28 und 6.G02, Ebene 6

clavierforum: haydn und mozart – variiert

Michael Biehl zur Fraszierung von Wiederholungen und langsamen Sätzen in klassischer Musik am Beispiel Haydns und Mozarts.

21. 3. Montag, 19.30, Johanneskirche, Limmatstrasse 112, Zürich

spektrumkonzert: stabat mater

Streicherensemble, SolistInnenen, VocalEnsemble ZHdK; Markus Utz, Leitung. Stabat-Mater-Vertonungen von Domenico Scarlatti, Arvo Pärt

Die Spektrum-Konzerte zu Gast in der Johanneskirche: In diesem Passionskonzert erklingen zwei prominente Stabat Mater-Vertonungen, die sich musikgeschichtlich kontrastieren, aber im Bezug auf die damit verbundenen Themen Leid, Klage und Trost gut ergänzen. Texte aus dem Roman ‚Der Meister und Margarita‘ von Bulgakow setzen dazu einen Kontrapunkt und bilden zur Musik den eigentlichen Kontrast